



Eubaer Anzeiger

**Ausgabe
März**

MITTEILUNGEN - VERANSTALTUNGEN - ANZEIGEN

ORTSCHAFT EUBA

Kein Problem in weiter Ferne

Aufgrund der "Verordnung zur Aufstallung des Geflügels zum Schutz vor der Klassischen Geflügelpest" vom 15. Februar 2006 muss seit 17. Februar das Federvieh wieder den Stall hüten. Eine zunächst bis zum 30. April diesen Jahres geltende vorbeugende Maßnahme zum Schutz unserer Nutztiere vor der so genannten Vogelgrippe, die durch hoch pathogenes H5N1 Virus vom Typ Asia verursachte Geflügelpest.

Während mittlerweile der Virus auch Deutschland erreicht hat, wächst die Angst der Bevölkerung vor den Folgen der Seuche. Dabei ist aber soweit klar: Lediglich bei sehr engem, direktem Kontakt mit erkrankten oder an der Geflügelpest verendeten Tieren ist eine Ansteckung des Menschen möglich. Aufgrund der Hitzeempfindlichkeit ist eine Übertragung beim Verzehr gekochten oder gebratenen Fleisches oder anderer Geflügelprodukte ausgeschlossen. Auch eine Übertragung auf andere Haustiere ist eher unwahrscheinlich, denn dazu müsste beispielsweise eine Katze große Mengen infizierten Fleisches zu sich nehmen. Die Vogelgrippe ist und bleibt zunächst eine spezifische Krankheit von Geflügel, so auch Andreas Müller, Vorsitzender des hiesigen Rassegeflügelzüchtervereins. Bei allem Verständnis der Geflügelhalter mit den angeordneten Maßnahmen, plagen die Mitglieder des Vereins nun ernsthafte Sorgen: Dies betrifft zum einen das Wohl und die Gesundheit ihrer Tiere. Gerade nach der langen Wintereinstellung drängen freiluftgewöhnte Hühner und Enten nach draußen. Den Hobbyzüchtern war diese Art der extensiven Tierhaltung stets oberstes Credo. Sonne und frische Luft fördern die Gesundheit des Geflügels ebenso wie die Möglichkeit, sich reichlich zu bewegen. Dass sich die Tiere im Stall nicht sonderlich wohl fühlen, spüren die Besitzer zuerst an fehlender Legeleistung. Außerdem entwickelt sich unter den Hühnern Kanibalismus. Kaum vermeidbar sind auch bei bester Pflege schlechte hygienische Haltungsbedingungen, ein idealer Nährboden für eine Vielzahl anderer Erkrankungen. Kurzum – oftmals mühevoll aufgebaute Bestände schöner Geflügelrassen leiden, ja mussten gar vorsorglich geschlachtet werden. Einige große

Rassen, die bereits existenzbedroht auf der so genannten Roten Liste stehen, werden wohl im Zuge der jüngsten Entwicklungen kaum eine Überlebenschance mehr haben. Die Halter von Wassergeflügel können ihre Zucht nicht weiterführen, denn diese Tiere benötigen zur erfolgreichen Fortpflanzung unbedingt eine Gelegenheit, sich im Wasser zu bewegen. Angesichts dessen haben einige Züchter ihr Hobby bereits schweren Herzens aufgegeben. Der Rassegeflügelzüchterverein der Ortschaft Euba, immerhin der zweitälteste Verein Euba's, befindet sich damit zum anderen in der wohl schwierigsten Situation seit seiner Gründung. Er sieht nicht nur seine Arbeit der letzten Jahre gefährdet, die Existenz des Vereins steht auf dem Spiel. So musste bereits die alljährliche Ausstellung im Herbst vergangenen Jahres aufgrund des Aufstallungsgebotes ersatzlos abgesagt werden. Nun steht auch das für den 27. Mai avisierte Hähnewettkrähen, eine über die Ortsgrenzen hinaus beliebte Veranstaltung, auf der Streichliste. Für den kleinen Verein sind solche Veranstaltungen nicht nur für das finanzielle Überleben wichtig. Von der Präsentation in der Öffentlichkeit erhoffen sich die Organisatoren stets auch eine positive Entwicklung der Mitgliederzahl. Denn leider plagen die Geflügelzüchter wie viele andere ländliche Vereine ohnehin Nachwuchssorgen. Dabei bietet der Verein neben der rein züchterischen gemeinsamen Arbeit auch etliche gesellige Aktivitäten für die Mitglieder und ihre Angehörigen und leistet damit einen erheblichen Beitrag für menschliche Nähe und nachbarschaftlichen Zusammenhalt im Ortsteil Euba. Dies kann in der heutigen Zeit kaum genug gewürdigt werden. Vielleicht wird das 55-jährige Vereinsjubiläum des Rassegeflügelzüchtervereins in diesem Jahr doch nicht so traurig, wie es momentan scheint. Jeder, der mit der Situation so umsichtig wie nötig und so unbefangen wie möglich umgeht, kann dazu einen Beitrag leisten.

*Bianca Reichert
Ortschaftsrätin*

Wir gratulieren

Nachträglich gratuliert der Ortschaftsrat allen Seniorinnen und Senioren, die in den Monaten Dezember 2005, Januar und Februar 2006 ihren Geburtstag feierten, auf das Herzlichste.

Für das neue Lebensjahr wünschen wir viel Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen

Für die nächsten Ausgaben des Eubaer Anzeigers:
Redaktionsschluss **Erscheinungsdatum**
 18. 05. 2006 ab 23. Woche – (ca. 10.06.06)
 23. 08. 2006 ab 36. Woche – (ca. 13.09.06)
 16. 11. 2006 ab 49. Woche – (ca. 09.12.06)

Die Abgabe der Artikel (mit Diskette oder CD-ROM) erfolgt über die Bürgerservicestelle Euba oder per e-mail an helbig.euba@t-online.de

Die Bürgerservicestelle ist an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch: von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr,
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Euba im Internet: www.euba-chemnitz.de



AUS DER GRUNDSCHULE

Das Leitbild unserer Grundschule:

" MAN KANN EINEM MENSCHEN NICHTS LEHREN, MAN KANN IHM NUR HELFEN, ES IN SICH SELBST ZU ENTDECKEN "

Der Unterricht ist das Kernstück unserer schulischen Arbeit. In den einzelnen Unterrichtsfächern stehen Wissenserwerb, Kompetenzentwicklung und Werteorientierung im Mittelpunkt. Es wird zunehmend schülerzentriert, methodisch vielfältig und differenziert unterrichtet. Einige Beispiele sollen verdeutlichen, mit welchen Inhalten sich die Schüler in letzter Zeit beschäftigten.



Bild 1
Experimentieren im Sachunterricht der 1. Klasse
Wie viel Wasser wird wohl vom geschmolzenen Schnee übrig bleiben?



Bild 2
Kunsterziehung in der 4. Klasse: "Angezogene Stühle"
Die Kinder zeigen ihre Kreativität bei der Gestaltung der lustigen "neuen Mitschüler", hier der Koch.



Bild 3
Sachunterricht der 3. Klasse im Schnee
Die Kinder haben viel Freude beim gemeinsamen Bauen von Schneefiguren.



Bild 4
Sportunterricht der 4. Klasse
Wer ist sportlich und geschickt beim Wintersport?

**60 Jahre UNICEF –
Unser Benefizkonzert in Euba**

Anlässlich des UNICEF – Jubiläums sollen 60 Konzerte in ganz Deutschland erklingen, eines für jedes Jahr, das UNICEF besteht. UNICEF ist eine Kinderrechtsorganisation und tritt u.a. dafür ein, dass die Kinder der Welt gesund aufwachsen können und vor Gewalt und Missbrauch geschützt werden. Vieles wurde schon getan, aber es bleibt auch noch viel zu tun.

Unsere Grundschule gestaltet eins dieser 60 Benefizkonzerte. Der Erlös kommt UNICEF Hilfsprojekten für Kinder in Not weltweit zugute.

Unser Konzert: "Lieder, die Brücken sind"
Ort: Kirche Euba/ Chemnitz
7. April 2006, 19.00 Uhr

Wir sind stolz, dieses Konzert mit Unterstützung des Kirchenchores Euba gestalten zu dürfen und würden uns über viele Besucher sehr freuen. Merken Sie sich diesen Termin fest vor und unterstützen Sie die fleißige Arbeit der Eubaer, die dieses Konzert mit und für UNICEF ausrichten!

NEUES AUS DER KINDERTAGESSTÄTTE

" Bald bin ich ein Schulkind" so klingt es bei unseren Ältesten vom Kindergarten . Alle freuen sich schon jetzt auf die Schule und können es kaum noch erwarten. Fleißig werden schon erste Worte geschrieben ,mit Zahlen experimentiert, die Umwelt erforscht und viele Fragen gestellt . Die Neugier der Kinder ist grenzenlos.

Im Kitagesetz §2 Absatz 3 ist gesetzlich verankert, dass die Kita dem Übergang in die Schule Rechnung zu tragen hat und in die Schulvorbereitung, die für den Einzugsbereich zuständige Grundschule einbeziehen sollte.

Zwischen der GS – Euba und der Kita "Drosselsteig" besteht ein Kooperationsvertrag, um mit der Verbesserung der Schuleingangsphase gemeinsam den Kindern und deren Eltern den Übergang vom Kindergarten zur Schule zu erleichtern.

Am 18.01 06 fand dazu ein gemeinsamer Informationse Elternabend zur Verbesserten Schuleingangsphase mit Lehrern und Erziehern statt.

Dort wurden den Eltern die Inhalte des Bildungsleitfadens der Kita und der neue Lehrplan der GS vorgestellt. Beide greifen ineinander und geben Orientierung für das päd. Handeln während des Übergangs.

Auf dieser Veranstaltung konnten den Eltern Ängste genommen, wichtige Tips gegeben und Fragen beantwortet werden.

Unter anderem wurde auch über die Zusammenarbeit berichtet. So besuchen die Lehrerinnen ihre künftigen Schüler im Kindergarten und schauen ihnen beim Spiel zu. Sie entdecken so die Stärken jedes Kindes , woran sie dann in der Schule anknüpfen können. Die Schulanfänger werden zu einer Unterrichtsstunde in die 1. Klasse eingeladen. Mit der Horterzieherin machten sie bereits einen Rundgang durch das Schulhaus. In Ruhe konnten sie sich alles betrachten und sogar im Hortzimmer spielen.

Bis es jedoch endlich so weit ist, gibt es im Kindergarten für die Schulanfänger und alle anderen Kinder noch viele schöne Höhepunkte zu erleben. Am 22. Februar spielte Fischers Marionettentheater das baltische Volksmärchen " Hexe Kau Kau" für alle Hort & Kindergartenkinder in den Räumen der GS Euba. Auch ein Wintersportfest und viele andere schöne Erlebnisse sind geplant. Unsere Hortkinder haben mit ihren Wünschen zur Gestaltung der Ferienspiele zwei schöne Ferienwochen verlebt. So standen z.B. Spielen, Basteln, Schwimmen, Kino, Theater, Spaghettikochen und eine Winterwanderung mit Jäger Grunewald auf dem Plan.

Unsere Geburtstagsgratulationen überbrachten wir von Dez. – Febr.
an : Helene Auerbach, Else Dutschek, Else Oster, Martha Walther, Irma Thümer, Lisbet Müller, Elfriede Naumann, Horst Haupt, Rolf Schanz & Erika Weihgold.

Zu unseren nächsten Spielnachmittagen, für neugierige Kinder und deren Eltern laden wir am : 15.3. ; 19.4. ; und 17. 5.06 in der Zeit von 15.00 – 16.00 Uhr herzlich ein.

Ihr Team der Kita " Drosselsteig"



— Anzeige —



Metz Flat-TV

HD

Intensivier

DVB-C/T

MADE IN GERMANY

Metz LCD-TV:
Ultraflache Top Technologie!

fernsehen-video-hifi
Radio - Röder

09577 Niederwiesa • Dresdner Straße 16

Telefon: 03726 / 2041 • Telefax: 03726 / 722899

www.radio-roeder.de • E-Mail: radio_roeder@t-online.de

ServicePartner

SENIORENCLUB

Weihnachtsfeier unserer Senioren

Am 30.11.2005 fand im "Gasthof zum Lehngut" unsere diesjährige Seniorenweihnachtsfeier statt.

In seiner Begrüßung gab Herr Andreas Felber, Ortschaftsrat von Euba, einen kurzen Ausblick auf vorgesehene Angebote der Seniorenarbeit im Jahr 2006.

So wollen wir gemeinsam mit dem Seniorenklub Chemnitz –Euba, der anschließend durch Herrn Siegfried Dix vorgestellt wurde, beginnend am 29.03.2006 14.00 Uhr, im Gasthof "Zum Lehngut", einen Spielenachmittag für unsere Senioren anbieten.

Damit soll ein Anfang an Aktivitäten gesetzt werden, die wir gemeinsam mit dem Seniorenklub schrittweise ausbauen wollen.

Herr Felber wünschte allen Anwesenden, im Namen des gesamten Ortschaftsrates von Euba, frohe Weihnachtsfeiertage und ein gesundes Neues Jahr 2006.

Die Direktorin unserer Grundschule, Frau Brömel, sicherte mit persönlichem Engagement, den schon zu einem festen Bestandteil in der Seniorenweihnachtsfeier gewordenen Auftritt unserer Schulkinder. Durch die Kinder des Schulchores, unter der bewährten Leitung von Frau Lech, wurde ein sehr schönes Weihnachtsprogramm zur Aufführung gebracht, welches mit viel Beifall unserer Omas und Opas gewürdigt wurde.

Ganz besonderer Dank und Anerkennung gebührt unserem Mitbürger Bruno Hälsig, der trotz seines ihm nicht anzusehenden Alters von 95 Jahren, die musikalische Unterhaltung übernommen hatte und mit weihnachtlichen Weisen zu einer stimmungsvollen Atmosphäre beitrug.

Der Jugendklub Euba rundete die gelungene Veranstaltung durch einen Verkaufsbasar mit selbst gebastelten kleinen Geschenkartikeln ab. Wir danken dafür ganz herzlich dem Leiter Herrn Heiko Klose und würden uns freuen, wenn diese Zusammenarbeit auch weiter ausgebaut wird.

In einer Reihe von Gesprächen mit unseren Senioren wurden von den anwesenden Ortschaftsräten Frau Dörr, Herrn Felber und Herrn Hetzel, Hinweise aufgenommen, die wir im Ortschaftsrat auswerten und in unsere weitere Arbeit der Seniorenbetreuung einfließen lassen.

Ein großes Dankeschön nochmals an das Wirtsehepaar Ettinger und die Belegschaft des Gasthofes, die mit Weihnachtsstollen und selbst gebackenem Kuchen für das leibliche Wohl aller Gäste sorgten sowie an Lars Ehlert, der mit seiner "Studiotechnik" den richtigen Ton sicherte.

Günter Hetzel
Ortschaftsrat



Absender:

Telefon: _____

Ich interessiere mich für:

- Teilnahme an Veranstaltungen des Seniorenklubs Chemnitz - Euba
- Aktive Mitarbeit im Seniorenklub Chemnitz - Euba (Seniorenbeirat, Seniorenstammtisch)
- Teilnahme am 1. Seniorentreff 29.03. 2006 (Spielesachmittag und Osterbasteln)
- Teilnahme an Senioren- Tanzveranstaltung mit Speisen 18€ bzw. ohne Speisen 10 €
- Tagesfahrten, inklusiv 2 Verpflegungen und abwechslungsreichen Programm
- Mehrtagesreisen, organisiert durch ein Reisebüro (siehe Veranstaltungsplan)

0,45€
Wir danken
für Ihre
Antwort

Bürgerservicestelle
Hauptstraße 77

09128 Chemnitz

PS: Liebe Senioren,
Bitte Schicken Sie uns die Antwortkarte **komplett** ausgefüllt mit **Adresse und Tel.-Nr.** zurück und bestaetigen Sie Ihre Teilnahme an den o.g. Veranstaltungen telefonisch unter 03726 2383.
Vielen Dank!

Seniorenklub Chemnitz - Euba

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
wissen Sie noch , was wir uns zur Weihnachtsfeier 2005 vorgenommen haben:
- Mehr Zeit miteinander verbringen,
- Alte Bekanntschaften, Freundschaften im Ort auffrischen,
- Gelassener an die Dinge herangehen.

Wir möchten unsere gefassten Vorhaben 2006 in die Tat umsetzen:
- Aktive Mitarbeit im Seniorenklub Chemnitz - Euba,
- Teilnahme an den abwechslungsreichen Veranstaltungen 2006.

Gemeinsam wollen wir Spaß und Freude haben und Veranstaltungen durchführen, die in unserem Sinne sind. Neue Anregungen sind gefragt!

Postkarte bitte ausfüllen, zurücksenden oder einfach in der Bürgerservicestelle abgeben.
Die Teilnahme an den Veranstaltungen bitte rechtzeitig anmelden!

Die erste Veranstaltung 2006 wird Mittwoch, den 29.03.06, 14.00 Uhr, im Gasthof Euba sein:
- **Wir spielen Karten oder Dame, Mühle, Schach ...**
- **Wir basteln, unter Anleitung des Carola`s Geschenkeshop, Frühlings- u. Ostergeschenke.**

Ortschaftsrat Euba VA: Hr.Felber, Hr. Hetzel, Fr. Dörr
Seniorenclub Chemnitz-Euba VA: Hr. Siegfried Dix

Liebe älteren Mitbürger von Euba,

selbst im fortgeschrittenen "Seniorenalter" befindlich, weiß ich zu gut, welche Problemchen und Sorgen uns nicht selten belasten. Tatsache ist aber auch, dass oft gerade psychische Belastungen die Ursache für organische Erkrankungen sind. Wir wollen uns aber auch fernerhin über jedes weitere erreichte Lebensjahr erfreuen können. Ein entscheidendes Mittel ist, um psychische Probleme abzubauen, das Engagieren in der Gemeinschaft. Ein sinnvolles und optimistisches Miteinander im Kreise Gleichgesinnter hilft Einsamkeit, Gefühlskälte und überflüssiges Grübeln abzubauen. Diese Erfahrung konnte ich während der 15-jährigen Existenz des "Sonnenwelt - Seniorenclubs Chemnitz " sammeln. So lassen es sich noch heute etwa 30 Seniorinnen und Senioren nicht nehmen, monatlich bisher 1 Mal, nach Euba zum Klubnachmittag zu kommen, um Freude und Entspannung zu finden, sowie Interessantes zu hören oder erlebnisreiche Stunden und Tage während einer betreuten Reise zu erfahren. Wir verstehen uns als "große Familie", in der Einer für den Anderen da ist. Erfreulich ist die Entscheidung des Ortschaftsrates Euba, nunmehr die ehrenamtlichen Kräfte in der Seniorenarbeit zu bündeln und Neues mit bereits Bewährten zu verbinden. Sie, die Eubaer Senioren laden wir herzlich ein, sich dieser guten Gemeinschaft anzuschließen. Zu Ihrer Information möchten wir auf dieser Seite die vielfältigen Inhalte unserer Zusammenkünfte vorstellen. Wir können gern Ihre Vorschläge noch weiter ergänzen. Hoffentlich können wir damit Ihre Lust und Ihr Interesse wecken. Wir erwarten Sie. Bis dahin bleiben Sie gesund und freundliche Grüße von

Siegfried Dix Günter Hetzel - Andreas Felber - Angelika Dörr
Seniorenclub Verantw. für Seniorenarbeit - Ortschaftsrat Euba
Chemnitz-Euba

Veranstaltungen 2006 - Seniorenklub Chemnitz - Euba

Datum:	Veranstaltungsangebot:	Unkostenbeitrag:
März: 29.03. 2006	Spiele-Nachmittag (Karten- und Brettspiele) Oster- und Frühling- basteln	(Materialkosten)
April: 20.04. 2006	Leben in der Gemeinschaft - mehr als nur Zeitvertreib	(kostenlos)
Mai: 11.05. 2006	Tauschbörse von Koch- und Backrezepten - "Jeder stellt seine Lieblingsrezepte vor"	(kostenlos)
Juni: 08.06. 2006	"Freude an Pflanzen im Zimmer"	Pflegetipps rund um Zimmerpflanzen (1,- €)
Juli: 06.07. 2006	"Gepflegt im Alter" - Pflegetipps vom Fachmann	(2,- €) Aug.:
Aug.: 10.08. 2006	"Schwamme" - Exkursion mit Wald- picknick	(1,50 €)
Nov.: 09.11.2006	Kleine Geschenke, die Freude bereiten "Basteln zur Weihnachtszeit" (Materialkosten)	
Dez.: T.noch offen	Weihnachtsfeier	

Alle Veranstaltungen, ab April 2006, beginnen jeweils ...

... 15.00 Uhr im Gasthof "Am Lehngut" Euba.

Die Veranstaltung am Mittwoch, den 29.03. 2006 beginnt bereits um 14.00 Uhr.

Betreute Klubreisen über ein Reisebüro:

13. - 17.04. 2006	Osterspaß im südlichen Bayrischen Wald 5 Tage, 4 Ü/HP, 3 Busaus- flüge, Hotel mit Hallenbad	316,- € / P.i.DZ
25.05. 2006	Himmelfahrt für "Männlein und Weiblein" im Landhotel "Zum Hammer" inkl. Rast, Mittag, Kaffee, Tanz	41,- € / Person
17.06. 2006	"Fahrt ins Blaue", inkl. Mittag, Kaffee, Programm	39,- € / Person
09. - 16.07. 2006	Kurzkurreise nach Bad Flinsberg (Polen) inkl. 7 Ü/HP, ärzl. Untersuchung, 2 Behandlungen pro Tag, freie Nutzung Schwimmbad, Tanzabend, Kulturprogr.	280,- € / Person im DZ+Kurtaxe
07. - 11.09. 2006	Traditionelle Herbstreise an die Mosel, inkl. 4 Ü/HP Schwimmbad, 3 Ausflüge, Weinverkostung	314,- € / Person m DZ
14.10. 2006	Fröhliche Clubparty in Gottesgab, inkl. Mittag Abendessen, Tanz	39,- € / Person
02.12. 2006	Traditionelle Adventsfahrt nach Hammerunter- wiesenthal, inkl. Mittag, Kaffee, adventl. Erz- gebirgsprogramm	40,- € / Person
29.12.-02.01.07	Unsere große Silvesterreise in die weißen Karpaten (CR) 5 Tage, 4 Ü/HP, 3 Ausflüge, niveauevolle Silvesterfeier mit Programm und live-Musik usw.	334,-€ / Person im DZ

VA, Anforderungen, nähere Reisebeschreibungen sowie Anmeldungen an:
Herr S. Dix, Hauptstraße 50 A, 09128 Chemnitz/Euba (schriftlich) oder
Tel./Fax: 03726 - 784753 anfe

— Anzeige —

Anzeigentelefon: (0 37 22) 50 20 00

Impressum:

HERAUSGEBER: (Inhalt) Ortschaftsrat Euba / Ortsvorsteher
Verantwortlich im Sinne des Presserechtes sind für den Inhalt der Beiträge die Vereine bzw. sonstigen Einrichtungen bzw. die Autoren der Beiträge.
Wir bitten die Textbeiträge möglichst in digitaler Form zu übergeben und zur Kontrolle noch einen Ausdruck dazuzulegen.

GESAMTHERSTELLUNG: (Anzeigeneinkauf, Satz und Druck) RIEDEL OHG, Verlag,
Werbung & Öffentlichkeitsarbeit H.-Heine-Str. 13 a, 09247 Röhrsdorf, Tel. 03722 /
502000, Fax: 03722 / 502001, riedel-ohg@chemonline.de,
Verantwortlich: Reinhard Riedel

ERSCHEINUNGSWEISE: 1 mal im Quartal,
kostenlos an alle frei zugängigen Haushalte

AUS DEM VEREINSLEBEN / SONSTIGE INFORMATIONEN

Jagdgenossenschaft Chemnitz-Euba

Der Vorstand lädt alle Jagdgenossen zur Mitgliederversammlung am

**17. März, 19.00 Uhr in das Reitercafé
Morgenstern, Plauer Straße**



ein.

Alle Jagdgenossen werden um Verständnis gebeten, dass einzelne persönliche Einladungen nicht mehr erfolgen.

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

1. Eröffnung, Abstimmung zur Tagesordnung,
2. Wahl Versammlungsleiter
3. Bericht Vorsitzende
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Bericht der Jagdpächter
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes
9. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdpacht
10. Ausblick auf das kommende Jagdjahr
11. Schlusswort

(Jeder Jagdgenosse kann sich mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.)

Im Anschluss wollen wir in gemütlicher Runde das Abendessen genießen.

*Angelika Uhlig
Vorsitzende*

Antennengemeinschaft Euba w.V. informiert

Das Jahr 2006 hat uns bereits wieder voll in Besitz genommen. Der Vorstand der Antennengemeinschaft möchte sich auf diesem Wege für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bei allen Mitgliedern bedanken.

Auch dieses Jahr stehen, ähnlich wie in 2005, jede Menge Aufgaben vor uns. Beginnen werden wir mit der diesjährigen

**Jahreshauptversammlung am 03. Mai 2005 um 19:00 Uhr
im "Gasthaus Am Lehngut"**

wozu wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Kontinuierlich konnten in den zurück liegenden Monaten Neu- und Ersatzinvestitionen durchgeführt werden. Dieses war nur möglich, weil die überwiegende Mehrzahl der Mitglieder termingerecht den jährlichen Wartungsbeitrag gezahlt haben. Ich möchte all jenen dafür danken.

An dieser Stelle sei angemerkt, dass ein detaillierter Jahresbericht zur o.g. Hauptversammlung zu allen durchgeführten Maßnahmen vom Vorstand gegeben wird. Ebenso wird der Jahresabschluss 2005 vorgestellt. Herr Sammer wird über anstehende technische Neuerungen informieren.

Allen Mitgliedern geben wir am **6. Mai zum Tag der offenen Tür in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr** wieder die Gelegenheit, sich in **unserer Kopfstation** über den derzeitigen technischen Stand zu informieren und entsprechend Fragen zu stellen. Natürlich wird eine kleine Wegzehr angeboten. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher.

Abschließend, in Hinblick auf den fälligen Wartungsbeitrag zum 31.3.06, noch eine Bitte meinerseits an alle Mitglieder, welche noch nicht am Lastschriftzugsverfahren teilnehmen: Prüfen Sie doch diese Möglichkeit. Sie erleichtert Ihnen und mir die Arbeit.

An alle Mitglieder, welche den Jahresbeitrag über Dauerauftrag bei der Sparkasse zahlen, an dieser Stelle die Bitte, den Betrag von 40 € am Schalter entsprechend bekannt zu geben. Diese Änderung geschieht nicht automatisch.

Ich bedanke mich im Voraus.

*Steffi Herzog
Schatzmeisterin*

Liniennetzüberplanung Chemnitz – Veränderungen im Öffentlichen Nahverkehr

Die Stadt Chemnitz befindet sich seit nunmehr 15 Jahren in einem Wandlungsprozess, der alle Bereiche, also auch den öffentlichen Personennahverkehr, berührt. Diesem Strukturwandel will und muss sich auch die CVAG mit ihrem Leistungs- und Serviceangebot stellen. Gemeinsam mit der Stadt Chemnitz und eingebunden in die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes, arbeitet die CVAG deshalb seit rund anderthalb Jahren an der Überplanung der Omnibuslinien.

Das Ziel der Liniennetzüberplanung besteht darin, die Struktur des Verkehrsangebotes so zu optimieren, dass dieses unter Beibehaltung des bisherigen Leistungsvolumens für den Fahrgast attraktiver wird und in der Folge eine höhere Wirtschaftlichkeit durch steigende Fahrgastzahlen und Erlöse erreicht wird. Bestimmt wird die Liniennetzüberplanung sowohl durch die 2004/05 gewonnenen Zählergebnisse, Analysen und Prognosen der derzeitigen und zukünftigen Siedlungs-, Einwohner- und Nachfragestruktur, als auch durch die zu Beginn der Liniennetzüberplanung festgelegten Grundprämissen (Abbau Parallelverkehr, bedarfsgerechte Zusammenführung vorhandener Linienäste, Anbindung peripherer Omnibuslinien sowie des Regionalverkehrs an die Stadtbahn sowie Integration der Regionalbuslinien im Stadtbereich in die städtischen Linien etc.).

In nach Bedarfsgesichtspunkten durchgeführten Abstufungen wird es in Chemnitz zukünftig ein Hauptnetz, ein Basisnetz und ein Zusatznetz öffentlicher Nahverkehrslinien geben. Die Unterscheidung wird sich wie folgt darstellen:

Das Hauptnetz beinhaltet die am stärksten nachgefragten Linien. Auf diesen Linien sollen Straßenbahnen und modernste Busse in kurzen Abständen verkehren.

Mittels des Basisnetzes sollen vor allem die Wohnquartiere erschlossen werden. Bei vergleichsweise geringeren Taktfrequenzen sollen die Fahrgäste direkt und schnell an ihr Ziel gelangen.

Das Zusatznetz greift auf den Strecken, auf welchen sich der permanente Einsatz von Linienbussen nicht lohnt. Darunter zählen Schulbusse, Kleinbusse und ALiTa.

Das Konzept sieht weiterhin ein standardisiertes, systematisches und somit kundenfreundliches Taktschema vor, welches die oben genannten Netzsegmente voneinander abhebt und ihrer Auslastung nach unterscheidet.

Für Euba bringt die Liniennetzüberplanung voraussichtlich folgende Änderungen mit sich:

Die jetzige Linie 44 soll in ihrem bisherigen Verlauf belassen werden und - angepasst an die Stadtbahn - in der Hauptverkehrszeit alle halbe Stunde nach Euba sowie stündlich weiter nach Niederwiesa verkehren. Da die bisherige Stadtbahnlinie 5 in Zukunft ganztägig alle 10 Minuten verkehren soll, wird eine schnelle Verbindung in das Zentrum der Stadt Chemnitz gewährleistet. Der zu Euba gehörige Beutenberg soll aufgrund ungenügender Frequenzierung der jetzigen Linie 62 vorrangig im Schülerverkehr bedient werden.

Am 06.12.2005 fand zu diesem Konzept eine öffentliche Diskussion im Rathaus statt, wozu alle interessierten Bürger der Stadt per Anzeige im Amtsblatt eingeladen waren, ihre Hinweise abzugeben. Weiterhin ist das neue Busnetz im Internet unter www.cvag.de und nun auch im Mobilitätszentrum an der Zentralhaltestelle einsehbar.

Mittlerweile ist ein Arbeitsstand erreicht, der schon weit vorangeschritten, jedoch noch nicht endgültig ist. Eine Beschlussfassung der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes ist im Stadtrat am 05.04.2006 vorgesehen.

Für Anregungen und Hinweise sind wir auch weiterhin offen. Bitte schicken Sie diese an die CVAG, Abteilung Marketing, Postfach 114, 09001 Chemnitz. Einsendeschluss ist der 24. März 2006.

Wegfall der AOK-Sprechzeiten im Rathaus Euba

Die AOK Chemnitz teilte unserem Ortsteil mit, dass ab 2006 keine gesonderten Sprechstunden der AOK im Rathaus Euba angeboten werden können, da ab 06. März 2006 eine AOK- Zweigstelle an der Reichenhainer Straße im Pegasus-Center eröffnet wird.

Bürgerservicestelle Euba

DIE KIRCHE

"Noch etwas Sinnloses habe ich auf dieser Welt beobachtet: Manch einer lebt völlig allein, niemand ist bei ihm. Auch einen Sohn oder Bruder hat er nicht."
(Prediger 4,7)

Lieber Eubaerinnen und Eubaer!

Ende März wird es in unserer Gemeinde wieder die jährliche Bibelwoche geben. Eine ganze Woche intensives Arbeiten und Nachdenken mit dem ganz bestimmten Buch aus den 66 Büchern der Bibel. Diesmal ist das Buch des Predigers Salomo aus dem Alten Testament an der Reihe. Es gab und gibt immer wieder Diskussionen darüber, ob dieser Text in die Sammlung der biblischen Schriften gehört. Nun, ich finde es aufregend, was man dort alles entdecken kann. Ich kann nur dazu einladen, sich die Abende für diese Woche freizuhalten. In dem Zitat aus Prediger 4 wird eines der größten Probleme unserer Tage angesprochen. Viele Menschen in unserer Umgebung leben aus ganz verschiedenen Gründen ganz bewusst allein. Man will keinen festen Partner, man will keine Kinder, man pflegt keine Beziehung mehr zu den Eltern oder Großeltern. Das Lebensziel ist: selbst zu leben, sich selbst zu verwirklichen, das zu tun, was Spaß macht und zwar, wann und wie man will. Der Blick für die Zukunft, die Verantwortung für die Gesellschaft, das Leben über mich hinaus ist nicht im Blick. Und daran wird eine große Gemeinschaft zu Grunde gehen. Kinder sind nämlich Investitionen in das Morgen. Ein Weiser mit Namen Choni ging einmal über Land und sah einen Mann einen Johannisbrotbaum pflanzen. Er fragte: "Wann wird das Bäumchen wohl Früchte tragen?" "In siebzig Jahren." Da sprach der Weise: "Du Tor! Denkst du in siebzig Jahren noch zu leben und die Früchte deiner Arbeit zu genießen? Pflanze lieber einen Baum, der früher Früchte trägt, dass du dich daran freust." Der Mann antwortete: "Rabbi, als ich zur Welt kam, aß ich von Johannisbrotbäumen, ohne dass ich sie gepflanzt hatte, denn das hatten meine Väter getan. Habe ich nun genossen, wo ich nicht gearbeitet habe, so will ich einen Baum pflanzen für meine Kinder oder Enkel, das sie davon genießen. Wir Menschen mögen nur bestehen, wenn einer dem andern die Hand reicht."

Mit herzlichen Grüßen verbleibe ich

Ihr Pfarrer Hecker

Regelmäßige Veranstaltungen

Treff christlicher Rentner: jeweils am ersten Montag des Monats
Ansprechpartner: Pfr. Hecker (Tel.: 701099)

Chor: dienstags 19.00 – 20.30 Uhr vierzehntägig nach Absprache
Ansprechpartner: Kantor Schuber St. Andreas

Christenlehre: montags und donnerstags in verschiedenen Gruppen
Ansprechpartnerin: Susann Helmert (Tel.: 0371/5430621)

Konfirmandenblockunterricht:
Ansprechpartner: Pfarrer Hecker (701099)

Junge Gemeinde: freitags von 19-21.00 Uhr
Ansprechpartner: Pfarrer Hecker (Tel.: 701099)

Gesprächskreis: jeweils am ersten Montag im Monat 20.00
Ansprechpartner: Pfarrer Hecker

Besondere Veranstaltungen und Hinweise

Minimusical

Die Kinder und Mitarbeiterinnen der Eubaer Kinderkirche sind schon kräftig am Singen, Basteln und Proben für ihr kleines Musical "Der hohe Turm". Zu dessen Aufführung laden wir alle ganz herzlich zum Familiengottesdienst am **26. März** in die Eubaer Kirche ein. Die Kinderkirche möchte damit ihr sechsjähriges Bestehen feiern und freut sich an diesem Tag besonders über eine volle Kirche.

Spenden erbeten!

Vom **15. März bis 15. April** werden Mitglieder der Eubaer Kirchgemeinde von Haus zu Haus gehen und **Spenden für die Restauration der Orgel** sammeln. Wir bitten alle Eubaer und Eubaerinnen um ihre Mithilfe und Unterstützung. Herzlichen Dank!

Bibelwoche

Vom 27. März bis 02. April findet die Bibelwoche statt. An 5 Abenden sind alle herzlich in den Kirchengemeindesaal eingeladen. Verschiedene Gemeindegremien haben sich darauf vorbereitet und freuen sich über eine rege Teilnahme. Die Veranstaltungen beginnen 19.30 Uhr.

Gemeindefreizeit!

In diesem Jahr geht es nach Jocketa an der Talsperre Pöhl. Die Gemeindefreizeit findet vom 28. April bis 01. Mai statt. Anmeldungen bitte bis spätestens 1. April im Pfarramt.

Benefiz-Konzert

Am **7. April** findet in unserer Eubaer Kirche ein Benefiz-Konzert zu Gunsten von UNICEF statt. Das Konzert wird gemeinsam von der Grundschule Euba und der Kirchengemeinde Euba gestaltet. Eubaer Kinder, der Kinderchor und der Kirchenchor wollen für einen guten Zweck ihr Können zeigen und freuen sich auf ein großes Publikum. Bitte weitersagen und einladen!

Ausstellung

Vom **24. April – 05. Juni** wird in der Eubaer Kirche die Wanderausstellung "Zehn anGEBOTE zumLEBEN" zu sehen sein. Eine Ausstellung zum Anfassern, Mitmachen und Nachdenken für die ganze Familie, Schulklassen bzw. alle Interessierten. Einzelheiten werden durch Plakate zu gegebener Zeit noch bekanntgegeben bzw. können im Pfarramt erfragt werden.

Vorschau

Am Sonntag, den **16. Juli** feiert die Eubaer Kirchengemeinde Gemeindefest. Bitte merken Sie sich diesen Termin jetzt schon vor. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Gottesdienstdienstkalendar

Sie sind herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten. An jedem Sonntag (außer beim Familiengottesdienst) gibt es für die Kinder die "Eubaer Kinderkirche". Wir freuen uns auf Sie und Euch!

12.03. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Pfr. Hecker
19.03. 10.00 Uhr Auszeitgottesdienst mit Kirchenkaffee, Pfr. Hecker
26.03. 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Minimusical, Kinderkirche

02.04. 9.30 Uhr Gottesdienst Abschluss Bibelwoche, Pfr. Hecker
09.04. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Pfr. Hecker
13.04. 19.30 Uhr Gründonnerstag Tischabendmahl, Pfr. Hecker
14.04. 14.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu, Pfr. Hecker
16.04. 9.30 Uhr Osterfestgottesdienst, Pfr. Hecker
23.04. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Pfr. i.R. Schirrmeister
30.04. - kein Gottesdienst in Euba wegen Gemeindefreizeit -

07.05. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Pfr. Hecker
14.05. 9.30 Uhr Familiengottesdienst, Pfr. Hecker/Frau Helmert
21.05. 10.00 Uhr Auszeitgottesdienst mit Kirchenkaffee, Pfr. Hecker
28.05. 9.30 Uhr Predigtgottesdienst, Frau Richter

04.06. 9.30 Uhr Pfingstgottesdienst, Pfr. Hecker
11.06. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Pfr. Hecker
18.06. 9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst, Pfr. i.R. Geißler
24.06. 19.30 Uhr Samstag – Johannisfeier auf dem Friedhof mit Bläsern aus St. Andreas, Pfr. Hecker
25.06. - kein Gottesdienst in Euba -

Adressen:

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Euba
Pfarramt Euba, An der Kirche 4, 09128 Chemnitz- Euba

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei:

dienstags von 14.00-18.00 Uhr /Tel.: 03726/2723
Pfarrer: Michael Hecker (Tel.: 701099) – Sprechzeiten nach Vereinbarung

Friedhofsangelegenheiten:

Bitte melden bei Frau Ursula Zschoch, Wiesengrund 3,
Tel.: 03726/713965
bzw. während der Kanzleiöffnungszeiten

SPORT

Eubaer Sportverein 92 e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand lädt hiermit zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 6. April 2006, 19.00 Uhr in die Vereinsgaststätte am Sportplatz ein. Die vorgeschlagene Tagesordnung ist an der Informationstafel im Turnhallengang und der Informationstafel vor "Reginas Lädchen" ausgehängen.

Verschiedenes:

Wie jedes Jahr erfolgte zum 1. Januar die Bestandserhebung. Hiernach ist festzuhalten, dass die Mitgliederzahl mit gesamt 128 gegenüber dem Vorjahr annähernd konstant blieb. Leider ist es nicht gelungen, den Nachwuchsbereich im Fußball zu verstärken sowie Freizeitsportler für weitere sportliche Betätigungen (auch Schiedsrichter) zu begeistern. Deshalb erfolgt an dieser Stelle erneut der Appell. Interessenten melden sich bitte beim Vorsitzenden Sportfreund Stier. Erfreuliches kann von der aktiven Fußballmannschaft berichtet werden.

Die Fußballer haben die Winterpause nicht ungenutzt gelassen und am Hallenturnier zur Stadtmeisterschaft am 11. Februar in der Hartmannhalle mit Platz 6 erfolgreich teilgenommen. Für die vielen Fans, die den Beginn der Rückrunde nicht erwarten können, folgende Informationen.

Am 26. März gibt es das erste Spiel auf heimischen Boden im Pokal gegen den Kreisligavertreter des Postsportvereins und am 9. April das erste Heimspiel in der Rückrunde gegen die 2. Mannschaft von VTB.

Aktuelle Informationen über den und vom Verein gibt es auch in der Homepage unseres Ortes unter www.euba-chemnitz.de (Link: Vereine – Euber Sportverein).

Der Vorstand



DER HEIMATVEREIN INFORMIERT

Liebe Eubaerinnen und Eubaer,

wir möchten Sie in dieser Ausgabe über zwei wichtige Themen informieren.

Sanierung Kriegerdenkmal

Nachdem die Mitgliederversammlung 2004 grundsätzlich dem Vorschlag des Vereinsvorstandes zur Sanierung des Kriegerdenkmals unterhalb der Kirche folgte, wurden in vielen Abstimmungen mit Vertretern der unteren und oberen Denkmalschutzbehörden die Modalitäten der Restaurierung erörtert.

Schließlich wird im Ergebnis eines Vor-Ort-Termins am 8. Februar 2006 festgehalten, dass die Denkmalschutzbehörden nur die Variante mit handgehauener Schrift als förderfähig vorgeben. Es ist u. a. vorgesehen, eine neue Schriftplatte mit den Namen der Gefallenen des Ersten Weltkrieges anfertigen zu lassen. Hierzu liegt dem Verein ein Angebot einer empfohlenen Steinmetzwerkstatt vor. Derzeit wird von benötigten Eigenmitteln von rund 10.000 EURO ausgegangen. Deshalb bitten wir Sie um finanzielle Unterstützung. Interessenten melden sich bitte beim Vorsitzenden Herrn Fritzsing. Voraussetzung für eine Förderung ist zudem, dass der Verein mit dem Grünflächenamt der Stadt Chemnitz einen Pflegevertrag zum Denkmal abschließt.

Eibenfeuer

Auch in diesem Jahr wollen wir zum 30. April den Winter, mit unserem nun schon traditionellen "Eibenfeuer", vertreiben. Damit es wieder ein schönes Feuer gibt, brauchen wir viel Holz und bitten dabei alle Eubaer um tatkräftige Unterstützung.

Die Annahme von Holz kann aus organisatorischen Gründen nur am Samstag, den 29. April 2006 auf der Festwiese am Kirchweg durchgeführt werden.

!! Wir möchten darauf hinweisen, dass wir nur "Grünschnitt" annehmen dürfen!!

Im vergangenen Jahr hat es verstärkt Kontrollen durch das Umweltamt gegeben, dabei wurde auch unser Feuer kontrolliert und mit Auflagen belegt. Wir tragen als Veranstalter die Verantwortung für die Umsetzung der Umweltbestimmungen und bitten daher um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen zum Vereinsleben entnehmen sie bitte den Informationen auf unserer Internetseite unter www.euba-chemnitz.de.

Der Vorstand



Döhler-Reisen OHG
Reisebüro / Bus-, Flug-, Schiffsreisen
Am Winkel 7, 09128 Chemnitz-Altenhain
Tel.: 03 71/77 23 10 Fax: 03 71/77 21 21
www.doehler-reisen.de

April 2006 Unsere beliebten Tagesfahrten:

05.04. u. 06.04.06	Saisoneroöffnungsfahrten (Mittag, Kaffee, Unterhaltg.)	30,- €/p.P.
10.04.06	Gesundheitsbad Schlema (Eintritt, Abendessen)	28,- €/p.P.
15.04.06	Osterbrunnen Fränkische Schweiz (inkl. Mittag)	38,- €/p.P.
16.04.06	Osterreiten Oberlausitz (inkl. Mittag)	38,- €/p.P.
16.04.06	Preßnitztalbahn (Mittag, Bahnfahrt, Kaffee)	36,- €/p.P.
18.04.06	Osterbrunnen Fränkische Schweiz (inkl. Mittag)	38,- €/p.P.
20.04.06	Thermalbad Wiesenbad Eintritt, Abendessen	24,- €/p.P.
20.04.06	Seniorentanz Hohenstein (inkl. Kaffeegedeck)	26,- €/p.P.
25.04.06	Moldaumetropole Prag (Stadtführung, Abendessen)	39,- €/p.P.
27.04.06	Görlitz (inkl. Stadtführung)	22,50- €/p.P.
29.04.06	Oldtimerfahrt (Überraschung, Mittag, Kaffee)	31,- €/p.P.
30.04.06	Marienbad & Karlsbad (Mittag, Abendessen)	40,- €/p.P.

Mai 2006

01.05.06	Dampferparade Dresden (Besicht. Semperoper, Schiff.)	41,- €/p.P.
03.05.06	Gesundheitsbad Schlema (inkl. Eintritt)	28,- €/p.P.
06.05.06	Geising - Singende Wirtin (Progr., Mittag, Kaffee)	36,- €/p.P.
10.05.06	Bad Elster - Franzensbad (Mittag, Abendessen)	40,- €/p.P.
11.05.06	Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt)	24,- €/p.P.
13.05.06	Weltstadt Berlin (große Stadtrundfahrt)	33,- €/p.P.
14.05.06	Muldenradwanderung (Erfrischung, Bordimbiss)	23,- €/p.P.
15.05.06	Mutttertage in Pobershau (Unterh., Mittag, Kaffeege.)	56,- €/p.P.
16.05.06	Moldaumetropole Prag (Stadtführung, Abendessen)	39,- €/p.P.
22.05.06	Gesundheitsbad Schlema (inkl. Eintritt)	28,- €/p.P.
24.05.06	Böhm. Osterzgebirge, Kloster Osek (inkl. Abendessen)	31,- €/p.P.
27.05.06	Sebnitz und Sächsische Schweiz (inkl. Schiff., Mittag)	45,- €/p.P.
28.05.06	Domstadt Naumburg (Mittag, Kaffee)	53,- €/p.P.
31.05.06	Oldtimerfahrt (Überraschung, Mittag, Kaffee)	31,- €/p.P.
31.05.06	LGS Marktredwitz / Cheb (Eintritt LGS)	34,50,- €/p.P.



Ms. AUTOGLAS
SOFORTMONTAGE • VERKAUF
PKW - LKW - BUSSE - SCHEIBENTÖNUNG

Zentralruf unter: 47 28 3-0

MISS Autoglas GmbH
Dresdner Str. 119, 09131 Chemnitz
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr,
Sa 9-12 Uhr

**unser Osterangebot:
wasserabweisende
Scheibenversiegelung
23,50 €**



alles klar!
...oder Color?

www.miss-autoglas.de

Praxis für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Prof. Dr. Götz Methfessel, Bahnhofstraße 5,
09577 Niederwiesa

Wegen Praxisschließung per 31. 03. 2006 von Herrn FZA Gerd Heym, kommt es am Sonntag, den 30. 04. 2006 zu einer Dienstplanänderung. Diesen Dienst wird Frau DS Ilona Held für das gesamte Kreisgebiet übernehmen. Bitte beachten sie zusätzlich die neue Sprechzeit sonn- und feiertags von 10.00-11.00 Uhr.

Prof. Dr. med. habil. G. Methfessel

Justitia hat Jahr für Jahr mehr zu tun - wählen Sie eine günstige Rechtsschutzversicherung, die zu Ihnen passt!

Mecklenburgische Versicherungsgruppe
Hauptvertretung Elger Tel.: 0800 - 6301036 kostenfrei anrufen



Lackier- und Karosseriearbeiten, Unfall-Abwicklung

Lackierbetrieb Groß e.K.
Beutenbergstr. 26
09217 Chemnitz

Tel.: 03 71 / 7 36 34 • Fax: 03 71 / 7 00 84 55

gut + günstig = RIEDEL

100 Visitenkarten ... 19,90 €* inkl. MwSt.
500 Visitenkarten ... 49,90 €* inkl. MwSt.
Papier 300 g/m², 85 x 55 mm 4 farbig

* Bei Übergabe druckfertiger Daten. Gestaltung und Satz sind möglich

andere Größen andere Mengen: Riedel OHG
Telefon: (0 37 22) 50 20 00
e-mail: riedel-ohg@chemonline.de

Ich war in meiner Trauer nicht allein.



ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH
Bestattungshaus Wartburgstraße 30
Bestattungshaus Zschopauer Straße 167
09126 Chemnitz
E-Mail: chemnitz@antea.de, www.antea-bestattung.de

TAG UND NACHT
TEL. (03 71) 533 530



Chemnitz GmbH

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.



GRAND VITARA 5-TÜRER DIESEL

**200 % AUTOMOBIL:
100 % ON-ROAD-PERFORMANCE
100 % OFF-ROAD-POWER**

Vorfühswagen „Comfort“
24.500,- €

- Serienmäßig mit **ESP** und **Rußpartikelfilter**
- Permanenter Allradantrieb mit Geländereduktion und Mittendifferenzial
- 1.9-Common-Rail-Turbodiesel mit 95 kW (129 PS)
- Kraftstoffverbrauch²⁾: innerorts 9,4 l/100 km, außerorts 6,7 l/100 km, kombiniert 7,7 l/100 km; CO₂-Ausstoß²⁾: kombiniert 205 g/km

Ihr freundlicher Suzuki Händler im MEK!

KKL AUTO - GmbH
Waldkirchener Straße 2 • 09405 Gornau
SUZUKI Vertragshändler
Telefon 0 37 25 / 2 36 36 www.suzuki-kkl.de
suzuki-kkl@t-online.de



¹⁾ESP® ist ein geschütztes Warenzeichen der DaimlerChrysler AG.

²⁾80/1268/EWG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Fa. Jens Junius

- Baureparaturen
- Trockenbau
- Bautenschutz
- Erd- und Pflasterarbeiten
- Abbruch und Entkernung
- Transporte

Eubaer Hang 4
09128 Chemnitz

D2: 0172/37 13 653
Tel.: 0371/72 00 514
Fax: 0371/72 00 515

Wir sind umgezogen - ganz in Ihre Nähe

**ANWALTSKANZLEI
RALF RATH**

§ §

Am Sachsenkeller 10
09128 Chemnitz/OT Kleinolbersdorf

Tel.: 0371-77 4000
FAX: 0371-77 4001
(bei Bedarf komme ich auch gern ins Haus)



Holzfachhandel

- Gartenholz
- Schnittholz
- Dekorativer Innenausbau
- Hobelware
- Bauelemente

Baustoff-Fachhandel

- Trockenbaustoffe
- Hochbau
- Drajntchnik-KG-Rohre
- Tiefbau
- Garten u. Landschaftsbau

Fichtestraße 40-42 • 09126 Chemnitz

Telefon: 03 71 / 5 20 85 10
 Telefax: 03 71 / 5 20 85 99
 Mo - Fr 7-18 Uhr • Sa 8-13 Uhr

BAUSTOFF-FILIALE

Kalkstraße 35 • 09116 Chemnitz

Telefon: 03 71 / 5 20 85 30
 Telefax: 03 71 / 5 20 85 98
 Mo-Fr 6-17 Uhr • Sa 9-14 Uhr

Anzeigen,
 Werbebeilagen
 und sonstige
 Druckanfragen:
 03722/
 50 2000
 oder
 riedel-ohg@
 chemonline.de

Wer möchte Gitarre spielen lernen?

Bitte melden Sie sich bei
 Johannes Hohaus,
 Plauerstr. 1
 09128 Chemnitz, Euba
 Tel.: 03726 - 71 16 16 oder
 0162 7 43 22 88

Die perfekte Laufruhe! Die Straße fest im Griff!



Markenreifen und kompetenter Service!

Sie erwarten:

- beste Qualität bei allen an Ihrem Fahrzeug durchgeführten Arbeiten
- breite Produktauswahl
- auf Sie zugeschnittene Beratung
- alles zu attraktiven Preisen

Dann sind Sie bei uns richtig!
 Herzlich willkommen!

Kompetenz und Sicherheit – Ihr freundlicher Reifenfachmann!

www.ReifenSeifert.de

Für guten Kontakt zur Straße
 Breitenlehn 1a • 09127 Chemnitz/Adelsberg
 Service-Nr.: 0371 - 77 26 72

Neu: Klimaschutz



Einkaufsgesellschaft
 Freier Reifenfachhändler

...hier bin ich richtig!